

Absender/in:

Eingangsvermerke

Empty box for stamp or signature.

Antrag auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins

1 Angaben zur Person des Antragstellers / der Antragstellerin			
Name, Vorname(n)			Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Familienstand		seit (Datum)	Angaben zum Tag der Eheschließung nur, sofern keiner der Ehegatten das 40. Lebensjahr vollendet hat und die Ehe höchstens 5 Jahre besteht.
unverheiratet	verheiratet		

2 Familienmitglieder und alle haushaltsangehörigen Personen, die in der künftigen Wohnung aufgenommen werden			
Lfd. Nr.	Familienname (ggf. Geburtsname), Vorname	Verwandtschaftsverhältnis zum Antragsteller	Geburtsdatum
1			
2			
3			
4			
5			
6			
Familienmitglieder sind der Ehegatte, Verwandte und Verschwägerte in gerader Linie, Verwandte und Verschwägerte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie, Pflegekinder und Pflegeeltern.			

3 Zugehörigkeit zu einem besonders begünstigten Personenkreis (§ 1 Abs. 2 WoFG)	
Antragsteller/in und/oder folgendes Familienmitglied gehört zu einem der nachstehend näher bezeichneten Personenkreise:	Name, Vorname (bzw. Lfd.Nr. aus Frage 2)
Alleinerziehende	
Schwangere	
ältere Personen	
Behinderte	
Familie / Haushalte mit Kindern	
kinderreiche Familien	
junges Ehepaar	
sonstige hilfebedürftige Personen (z. B. wohnungslos, geringes Einkommen)	
Die Zugehörigkeit zu einem bestimmten Personenkreis ist nur auf Antrag in dem Wohnberechtigungsschein zu vermerken. Die fehlende Angabe der Zugehörigkeit hat allerdings in den Fällen, in denen eine Benennung aufgrund eines Wohnungsbesetzungsrechts nicht möglich ist, zur Folge, dass der Antragsteller/die Antragstellerin nicht in den Genuss der besonderen mit der Zugehörigkeit zu einem bestimmten Personenkreis verbundenen Vorteile kommt.	
Ich beantrage, die Zugehörigkeit zu einem besonders begünstigten Personenkreis in dem Wohnberechtigungsschein zu vermerken.	

4	Angaben über die jetzige Wohnung	
	Bezeichnung (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr., Stockwerk, Gebäudeteil)	belegungsgebundene Wohnung ja nein
	Wohnfläche (in m ²)	Miete (EUR/m ²)
		Anzahl der Wohnräume

5	Angaben über die künftige Wohnung	
	In Aussicht ist eine bestimmte	
	geförderte Wohnung	nach dem Thüringer Belegungsrecht- gesetz belegungsgebundene Wohnung
	nein	ja, ab
		Datum
	(PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr., Stockwerk, Gebäudeteil)	
Vermieter/in (Name, Anschrift)		
	Wohnfläche (in m ²)	Miete (EUR/m ²)
		Anzahl der Wohnräume
	Wurde zum Bau von Ihnen ein Finanzierungsbeitrag geleistet?	
	nein	ja
		in Höhe von EUR

6	Angaben bei zusätzlichem Raumbedarf	
	Ein zusätzlicher Raumbedarf besteht	
	nein	ja (bitte begründen)
	Ein zusätzlicher Raumbedarf wird in Zukunft bestehen	
	nein	ja (bitte begründen)
Zusätzlicher Raumbedarf	m ²	voraussichtlich benötigt bis
		Datum
Begründung:		

7	Angaben über soziale Dringlichkeit
	(z. B. Obdachlosigkeit, drohende Obdachlosigkeit, Kündigung des Wohnraums)

8	Frühere Bescheinigung		
	Die letzte	Bescheinigung	Bestätigung
			wurde ausgestellt am
	von der Behörde		
			Datum

9	Erklärung / Datenschutzhinweis
	<p>Mit der Bekanntgabe meines Namens an den jeweiligen Vermieter zum Zweck einer Benennung bin ich einverstanden. Ich versichere, dass alle Angaben vollständig und der Wahrheit entsprechend sind und dass für jedes Familienmitglied mit eigenem Einkommen eine Einkommenserklärung beigegeben ist. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass Änderungen (z. B. der Anschrift, des Personenstandes, der Personenanzahl) dem Amt unverzüglich mitzuteilen sind. Mit der Überprüfung meiner Wohnverhältnisse bin ich einverstanden.</p> <p>Hinweis nach § 19 Abs. 3 S. 2 des Thüringer Datenschutzgesetzes (ThürDSG): Die in Nrn. 1–8 und mit Hilfe der Einkommenserklärung(en) erfragten Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung des Wohnberechtigungsscheins vorliegen. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung sind § 27 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), § 6 Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG) sowie das Thüringer Belegungsrechtgesetz. Die Angabe der Telefonnummer soll die Erledigung von Rückfragen erleichtern. Sie ist freiwillig und Sie können sie verweigern, ohne Rechtsnachteile befürchten zu müssen.</p>

Ort, Datum, Unterschrift	Telefon (Angabe freiwillig)	Anlagen Nachweise über die Zugehörigkeit zu einem besonders begünstigten Personenkreis (z.B. Schwerbehindertenausweis) Einkommenserklärung (für jedes Familienmitglied mit eigenem Einkommen eine gesonderte Erklärung)
--------------------------	--------------------------------	---